

Dell UltraSharp U3419W Monitor

Benutzerhandbuch

Modell: U3419W
Behördliche Modellnummer: U3419Wb



Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen

-  **HINWEIS: EIN HINWEIS** beschreibt wichtige Informationen, damit Sie Ihren Computer besser nutzen können.
-  **VORSICHT: EINE VORSICHTSMASSE**REGEL führt zu potentiellen Schäden an der Hardware oder dem Verlust von Daten, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.
-  **ACHTUNG: EINE ACHTUNG** beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

Copyright © 2018 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch US-amerikanische und internationale Gesetze zum Urheberrecht und geistiges Eigentum geschützt. Dell™ und das Dell-Logo sind Marken von Dell Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Alle anderen hier erwähnten Marken und Namen sind möglicherweise Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

2018 - 07

Rev. A00

Inhalt

Über Ihren Monitor	6
Lieferumfang	6
Produktmerkmale	8
Komponenten und Bedienelemente	9
Vorderseite	9
Ansicht von hinten	10
Seitenansicht	11
Ansicht von unten	12
Technische Daten des Monitors	14
Flachbildschirm – Technische Daten	14
Angaben zur Auflösung	15
Unterstützte Videomodi	16
Voreingestellte Anzeigemodi	16
Elektrische Daten	17
Lautsprecher Technische Daten	17
Physische Eigenschaften	18
Umgebungsbedingungen	19
Energieverwaltungsmodi	19
Pinbelegung	21
Plug & Play-Unterstützung	23
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	23
USB-Upstream-Anschluss	24
USB-Downstream-Anschluss	24
USB Type-C Anschluss	25
USB-Ports	25
LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	26



Hinweise zur Wartung	26
Monitor reinigen	26
Monitor einrichten	27
Ständer anbringen	27
Monitor anschließen.	30
HDMI-Kabel anschließen	30
DisplayPort-Kabels (DP-zu-DP) anschließen.	31
Anschluss des USB Type-C Kabels	32
USB 3.0-Kabel anschließen	33
Kabel verlegen	34
Monitorständer abnehmen	35
Wandbefestigung (optional)	36
Monitor bedienen	37
Monitor einschalten	37
Bedienfeldtasten verwenden	37
Bedienfeldtaste	38
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)	39
Zugriff aufs Menüsystem	39
OSD-Warnmeldungen	54
Maximale Auflösung einstellen	56
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung	57
Kippen, Schwenken	57
Höhenverstellung.	58
Problemlösung	59
Selbsttest.	59
Selbstdiagnose.	60
Allgemeine Probleme	61
Produktspezifische Probleme	65



Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	66
Lautsprecherspezifische Probleme	68
Anhang	69
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	69
Kontakt zu Dell	69



Über Ihren Monitor

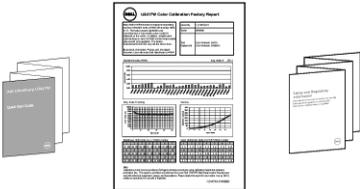
Lieferumfang

Der Monitor wird mit den unten gezeigten Artikeln geliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie sämtliche Komponenten erhalten haben und [Kontakt zu Dell](#), wenn etwas fehlt.

-  **HINWEIS: Einige Artikel könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen oder Medien könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.**
-  **HINWEIS: Zum Einrichten mit einem anderen Ständer, lesen Sie bitte die Anleitung des entsprechenden Ständers.**

	Monitor
	Ständer



	<p>Socket</p>
	<p>Netzkabel (Je nach Land verschieden)</p>
	<p>HDMI-Kabel</p>
	<p>DP-Kabel (DP-zu-DP)</p>
	<p>USB 3.0 Upstream Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor)</p>
	<p>USB Type-C Kabel</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzanleitung • Werkskalibrierungsbericht • Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen



Produktmerkmale

Der **Dell U3419W**-Flachbildschirm arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 86,7 cm (34 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). 3440 x 1440 Bildpunkte Auflösung, zusätzlich Vollbildanzeige in niedrigeren Auflösungen.
- Weitwinkelanzeige für die Anzeige aus einer sitzenden oder stehenden Position.
- Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken und senkrecht Ausziehen.
- Ultra-dünner Rahmen verringert den Rahmenabstand bei der Verwendung mehrerer Monitore, was eine einfache Einrichtung mit einem eleganten Anzeigelerlebnis ermöglicht.
- Abnehmbarer Ständer und Video Electronics Standards Association (VESA™) 100 mm Befestigungslöcher für flexible Montagelösungen.
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem System unterstützt.
- Farbbereich von 99% sRGB mit einem durchschnittlichen Delta E ≤ 3 .
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- Unterstützt HDMI, USB Type-C, DisplayPort Quellen.
- Einzel USB Type-C für die Stromübertragung an ein kompatibles Notebook beim Empfang von Video & Datensignal.
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerschloss.
- Möglichkeit zum Umschalten zwischen Breitbild- und Standardbildformat bei gleichbleibender Bildqualität.
- 0,5 W Standby-Stromverbrauch im Ruhemodus.
- Energieanzeige zeigt den Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.



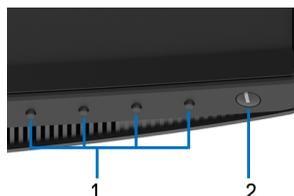
- Optimiert den Schutz Ihrer Augen mit einem flimmerfreien Bildschirm und der ComfortView Funktion, welche die Abgabe von blauem Licht minimiert.

HINWEIS: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen oder digitale Überanstrengung der Augen. Die ComfortView Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.

- Unterstützt Bild neben Bild (PBP) und Bild in Bild (PIP) Auswahlmodus.

Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



Bedienelemente an der Vorderseite

Bezeichnung	Beschreibung
1	Funktionstasten (weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen)
2	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)



Ansicht von hinten

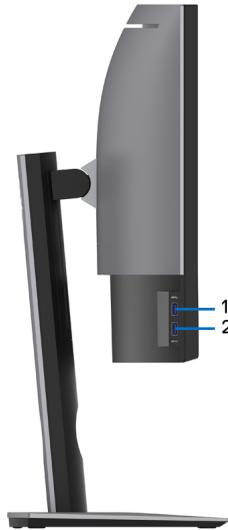


Rückansicht mit Monitorständer

Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm- Hinter der angebrachten VESA-Abdeckung)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm).
2	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
3	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Seriennummernetikett mit Strichcode	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren.
5	Kabelführungsöffnung	Bringt Ordnung durch Führung des Kabel durch die Öffnung.



Seitenansicht

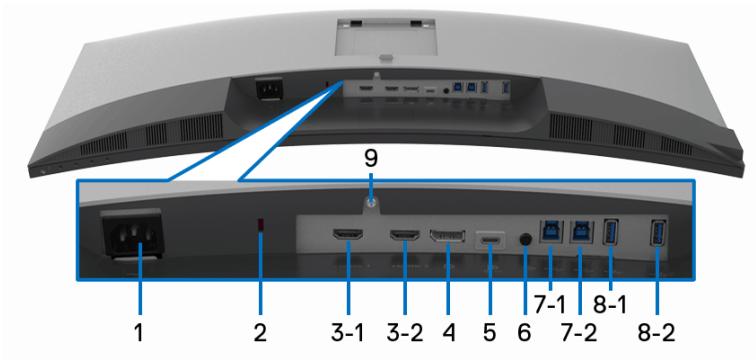


Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	USB Downstream-Port	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. Diesen Anschluss können Sie erst verwenden, nachdem Sie das USB-Kabel an den Computer und an den USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.*
2	USB Downstream-Port mit Aufladefunktion	Zum Aufladen Ihres Gerätes.

* Um Signalstörungen zu vermeiden wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschlüsse angeschlossen wurde, wird NICHT empfohlen, andere USB-Geräte an den oder die nebenstehenden Port(s) anzuschließen.



Ansicht von unten



Ansicht von unten ohne Monitor-Standfuß

Bezeichnung	Beschreibung	Verwenden
1	Netzkabelanschluss	Zum Anschluss des Stromkabels.
2	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit Schloss (nicht im Lieferumfang enthalten).
3 (1, 2)	HDMI Port Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer mit einem HDMI-Kabel an.
4	DisplayPort-Eingangsanschluss	Schließen Sie Ihren Computer mit einem DP-Kabel an.



5	USB Type-C Port	<p>Schließen Sie das USB Type-C Kabel, das mit Ihrem Monitor geliefert wurde, an den Computer oder das Mobilgerät an. Dieser Anschluss unterstützt USB Stromübertragung, Daten und DisplayPort Videosignal.</p> <p>Der USB 3.1 Type-C Port bietet die schnellste Übertragungsrate und der alternative Modus mit DP 1.2 unterstützt eine maximale Auflösung von 3440 x 1440 bei 60 Hz, PD 20 V/4,5 A, 15 V/3 A, 9 V/3 A und 5 V/3 A.</p> <p>HINWEIS: USB Type-C wird von Windows Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.</p>
6	Audio-Ausgang	Schließen Sie die Lautsprecher an.*
7 (1, 2)	USB Upstream-Port	Schließen Sie das mit dem Monitor mitgelieferte USB-Kabel an den Monitor und an den Computer an. Sobald dieses Kabel angeschlossen ist, können Sie die USB-Anschlüsse am Monitor verwenden.
8-1	USB Downstream-Port	Hier schließen Sie Ihre USB-Geräte an. Diesen Anschluss können Sie erst verwenden, nachdem Sie das USB-Kabel an den Computer und an den USB-Upstream-Anschluss des Monitors angeschlossen haben.**
8-2	USB Downstream-Port mit Aufladefunktion	Zum Aufladen Ihres Gerätes.
9	Stand-Lock-Funktion	Befestigen des Ständers am Monitor mit einer M3 x 6 mm Schraube (Schrauben nicht im Lieferumfang enthalten).

* Die Nutzung von Kopfhörern wird für den Audio Line-Out Anschluss nicht unterstützt.



** Um Signalstörungen zu vermeiden wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Port angeschlossen wurde, wird NICHT empfohlen, andere USB-Geräte an den oder die nebenstehenden Port(s) anzuschließen.

Technische Daten des Monitors

Flachbildschirm – Technische Daten

Modell	U3419W
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	In Plane Switching Typ
Sichtbares Bild	
Diagonale	867,2 mm (34,14 Zoll)
Horizontal, Aktiver Bereich	799,80 mm (31,49 Zoll)
Vertikal, Aktiver Bereich	334,80 mm (13,18 Zoll)
Bereich	267773,04 mm ² (415,01 Zoll ²)
Pixelabstand	0,233 mm x 0,233 mm
Pixel pro Zoll	109
Betrachtungswinkel	178° (vertikal) typisch 178° (horizontal) typisch
Luminanz	300 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflex, mit Hartbeschichtung 3H
Hintergrundlicht	LED Edgelight System
Ansprechzeit	8 ms für NORMAL Modus 5 ms für SCHNELL Modus
Farbtiefe	1,074 Milliarden Farben
Farbgamut*	sRGB 99%, CIE1976 (90%) und CIE 1931 (75%)
Integrierte Geräte	<ul style="list-style-type: none"> • USB 3.0 Super-Speed Hub (mit 2 x USB 3.0 Upstream-Port) • 4 x USB 3.0 Downstream-Ports



Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 2 x HDMI 2.0 (HDCP 2.2) • 1 x DP 1.2 (HDCP 2.2) • 2 x USB 3.0 Upstream-Port • 2 x USB 3.0 Downstream-Port (Seite) • 2 x USB 3.0 Downstream Port (Unten) • 1 x USB Type-C (DisplayPort DP1.2 Wechselmodus, Stromübertragung und USB 2.0)
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	10,55 mm (Oben) 10,05 mm (Links/Rechts)
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	0 bis 115 mm
Neigung	-5° bis 21°
Schwenkbar	-30° bis 30°
Drehung	N/A
Dell Display Manager (DDM) Kompatibilität	Ja
Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> • Schlitz für Sicherheitsschloss (Sicherheitsschloss separat erhältlich) • Steckplatz für Anti-Diebstahlschloss (an Bildschirm)

* Nur native Anzeige bei der Voreinstellung Benutzerdefinierter Modus.

Angaben zur Auflösung

Modell	U3419W
Horizontalfrequenzen (HDMI & DP & USB Type-C Wechselmodus)	30 kHz bis 134 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen (HDMI & DP & USB Type-C Wechselmodus)	48 Hz bis 76 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	3440 x 1440 bei 60 Hz



Unterstützte Videomodi

Modell	U3419W
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DP & USB Type-C Wechselmodus)	480p, 480i, 576p, 720p, 1080p, 576i, 1080i

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontal- frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync- Polarität (horizontal/ vertikal)
VESA, 640 x 400	31,47	70,09	25,18	-/+
VESA, 640 x 480	31,47	59,94	25,17	-/-
VESA, 640 x 480	37,50	75,00	31,5	-/-
VESA, 720 x 400	31,47	70,08	28,32	-/+
VESA, 800 x 600	37,88	60,32	40	+/+
VESA, 800 x 600	46,88	75,00	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60,00	65	-/-
VESA, 1024 x 768	60,02	75,03	78,75	+/+
VESA, 1152 x 864	67,50	75,00	108	+/+
VESA, 1280 x 800 - R	49,31	59,91	71	+/-
VESA, 1280 x 1024	63,98	60,02	108	+/+
VESA, 1280 x 1024	79,98	75,03	135	+/+
VESA, 1600 x 1200	75,00	60,00	162	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,50	60,00	148,5	+/+
VESA, 2560 x 1440	88,79	59,95	241,5	+/-
VESA, 3440 x 1440*	88,82	60,00	319,75	+/-

* Erfordert eine Grafikkarte, die HDMI 2.0 unterstützt.



Elektrische Daten

Modell	U3419W
Videoeingangssignale	HDMI 2.0*/DP 1.2, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ohm Eingangsimpedanz pro Differentialpaar.
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz \pm 3 Hz / 3 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none">• 120 V: 40 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)• 220 V: 80 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)

* Unterstützt nicht HDMI 2.0 optionale Spezifikation, einschließlich HDMI Ethernet Channel (HEC), Audio Return Channel (ARC), Standard für 3D Format und Auflösungen, sowie Standard für 4K DigitalKino Auflösung.

Lautsprecher Technische Daten

Modell	U3419W
Lautsprecher	2 x 9,0 W
Frequenzgang	100 Hz - 20 kHz
Impedanz	8 Ohm



Physische Eigenschaften

Modell	U3419W
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">• Digital: HDMI, 19-polig• Digital: DisplayPort, 20-polig• Universal Serial Bus: USB, 4-polig• Universal Serial Bus: Type-C, 24-polig
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	532,0 mm (20,94 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	417,0 mm (16,42 Zoll)
Breite	813,6 mm (32,03 Zoll)
Tiefe	226,4 mm (8,91 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	363,7 mm (14,32 Zoll)
Breite	813,6 mm (32,03 Zoll)
Tiefe	58,4 mm (2,30 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	419,1 mm (16,50 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	382,6 mm (15,06 Zoll)
Breite	342,2 mm (13,47 Zoll)
Tiefe	226,4 mm (8,91 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	16,0 kg (35,27 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	11,1 kg (24,47 lb)
Gewicht ohne Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	8,2 kg (18,07 lb)
Gewicht des Ständers	2,4 kg (5,29 lb)
Glänzender Vorderrahmen	37%-57% glänzende Einheit



Umgebungsbedingungen

Modell	U3419W
Kompatible Standards	
<ul style="list-style-type: none">• Mit Ausnahme der externen Kabel sind keine bromierten Flammschutzmittel (BFR) und kein Polyvinylchlorid (PVC) (enthält keine Halogene) enthalten• Entspricht NFPA 99 Kriechstrom Anforderungen• Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber	
Temperatur	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	-20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5000 m (16404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12192 m (40000 ft) (max.)
Wärmeableitung	
<ul style="list-style-type: none">• 853,00 BTU/Stunde (max.)• 184,25 BTU/Stunde (typisch)	

Energieverwaltungsmodi

Sofern Sie eine VESA DPM™-kompatible Grafikkarte oder Software in Ihrem PC installiert haben, kann der Monitor seinen Energieverbrauch automatisch verringern, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als *Energiesparmodus** bezeichnet. Der Monitor nimmt den Betrieb automatisch wieder auf, sobald der Computer Eingaben über Tastatur, Maus oder andere Eingabegeräte erkennt. Aus der folgenden Tabelle gehen Stromverbrauch und Signalisierung der automatischen Energiesparfunktion hervor.



VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	250 W (max.)** 54 W (typisch)
Aktiv-aus-Modus	Deaktiviert	Deaktiviert	keine Anzeige	Weiß (blinkend)	Unter 0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Unter 0,5 W

Das OSD kann nur im Normalbetriebsmodus funktionieren. Beim Drücken auf eine beliebige Taste im Aktiv-Aus-Modus wird die folgende Nachricht angezeigt:



Aktivieren Sie den Computer, damit der Monitor auf das OSD zugreifen kann.

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

* Die Leistungsaufnahme bei abgeschaltetem Gerät lässt sich nur auf Null reduzieren, wenn Sie den Monitor komplett vom Stromnetz trennen.

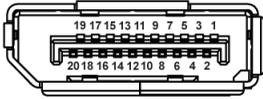
** Maximale Leistungsaufnahme bei max. Leuchtdichte und USB aktiv.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach den von Ihnen bestellten Softwareprogrammen, Komponenten und Peripheriegeräten andere Werte aufweisen und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren. Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.



Pinbelegung

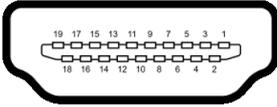
DisplayPort-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR



HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V-Stromversorgung
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG



Plug & Play-Unterstützung

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist Super-Speed USB 3.0-kompatibel.**

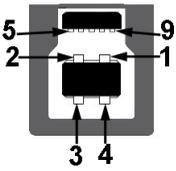
Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch*
Super-Speed	5 Gbps	4,5 W (max., je Anschluss)
High-Speed	480 MBit/s	4,5 W (max., je Anschluss)
Full Speed	12 MBit/s	4,5 W (max., je Anschluss)

* Bis zu 2A am USB-Downstream-Port (Port mit  Batteriesymbol) bei BC1.2-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB 3.0 Type-C	Beschreibung
Video	DP1.2
Daten	USB 2.0
Stromversorgung (PD)	Bis zu 90 W (typisch)



USB-Upstream-Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND
8	SSRX-
9	SSRX+

USB-Downstream-Anschluss

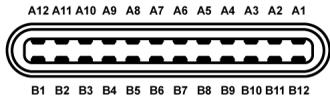


Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSRX-
6	SSRX+



7	GND
8	SSTX-
9	SSTX+

USB Type-C Anschluss



Pin Nummer	Signalname	Pin Nummer	Signalname
A1	GND	B1	GND
A2	TX1+	B2	TX2+
A3	TX1-	B3	TX2-
A4	VBUS	B4	VBUS
A5	CC	B5	VCONN
A6	D+	B6	
A7	D-	B7	
A8	SBU1	B8	SBU2
A9	VBUS	B9	VBUS
A10	RX2-	B10	RX1-
A11	RX2+	B11	RX1+
A12	GND	B12	GND

USB-Ports

- 1 x USB Type-C - Unten
- 2 x USB 3.0 Upstream - Unten
- 2 x USB 3.0 Downstream - Unten
- 2 x USB 3.0 Downstream - Seite
- Ladeanschluss - der Anschluss mit dem  Batteriesymbol; unterstützt bis zu 2A Schnellstromladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.

 **HINWEIS: Zur vollen Ausschöpfung der USB 3.0-Funktionalität benötigen Sie einen USB 3.0-fähigen Computer.**



 **HINWEIS: Die USB-Schnittstelle des Monitors arbeitet nur dann, wenn der Monitor eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus befindet. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.**

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten:

<http://www.dell.com/support/monitors>.

Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

 **VORSICHT: Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.**

 **ACHTUNG: Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.**

Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.



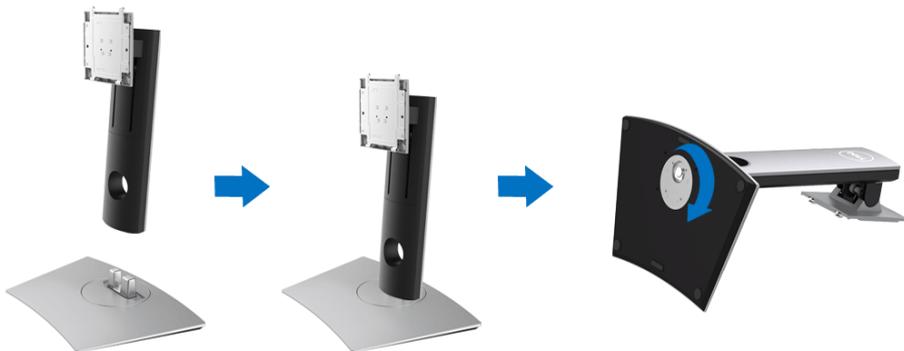
Monitor einrichten

Ständer anbringen

-  **HINWEIS:** Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.
-  **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Ständer anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Ständer Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.
-  **VORSICHT:** Nehmen Sie den Monitor nicht aus dem Karton, bevor Sie den Ständer angebracht haben.

So bringen Sie den Ständer an:

1. Folgen Sie den Anweisungen auf den Laschen des Kartons, um den Ständer von der oberen Polsterung zu entfernen, durch die er gesichert wird.
2. Setzen Sie die Teile des Sockels vollständig in die Aussparungen am Ständer ein.
3. Heben Sie den Schraubring an und drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.
4. Setzen Sie den Schraubring nach dem Festziehen der Schraube flach in die Aussparung ein.



5. Heben Sie die Abdeckung wie gezeigt hoch, um den VESA Bereich für das Zusammensetzen des Ständers freizulegen.



6. Befestigen Sie den Ständer am Monitor.
- Passen Sie die Vertiefung an der Rückseite des Monitors in die beiden Nasen am Oberteil des Ständers ein.
 - Drücken Sie den Ständer an, bis er einrastet.

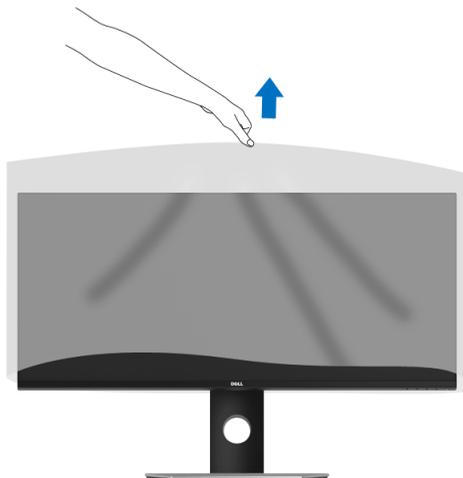


7. Stellen Sie den Monitor aufrecht.
 - a. Halten Sie den Monitorständer fest mit beiden Händen.
 - b. Heben Sie den Monitor vorsichtig an, um ein Abrutschen oder Herunterfallen zu vermeiden.

△ **VORSICHT: Drücken Sie nicht auf die Oberfläche des Bildschirms, wenn Sie den Monitor anheben.**



8. Entfernen Sie die Abdeckung vom Monitor.



Monitor anschließen

⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

📌 HINWEIS: Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:

1. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
2. Schließen Sie das HDMI/DP/USB Type-C Kabel des Monitors an Ihren Computer oder Ihr USB Type-C Gerät an.

HDMI-Kabel anschließen



📌 HINWEIS: Die werkseitige Standardeinstellung auf dem U3419W ist HDMI 2.0. Wenn der Monitor nach dem Anschluss des HDMI-Kabels keine Inhalte anzeigt, folgen Sie den unten stehenden Schritten, um die Einstellungen von HDMI 2.0 auf HDMI 1.4 zu ändern:

- Drücken Sie auf die zweite Taste neben , um das OSD-Menü aufzurufen.
- Verwenden Sie die und Tasten zur Markierung von **Eingabe-Quelle** und anschließend die Taste zum Aufruf des Untermenüs.
- Verwenden Sie die und Tasten zur Markierung von **HDMI**.
- Halten Sie die Taste ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis die HDMI Konfigurationsmeldung angezeigt wird.

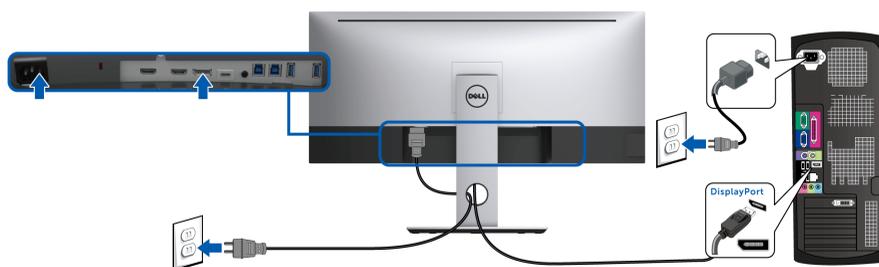


- Verwenden Sie die  Taste zur Auswahl von **Deaktiviert** und ändern die Sie die Einstellungen.



Wiederholen Sie die obigen Schritte, um die HDMI Formateinstellungen ggf. zu ändern.

DisplayPort-Kabels (DP-zu-DP) anschließen

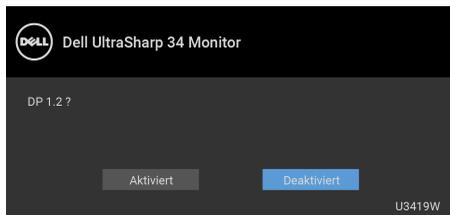


 **HINWEIS:** Die Standardeinstellung des U3419W ist DP1.2. Wenn der Monitor nach dem Anschluss des DP-Kabels keine Inhalte anzeigt, gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen von DP1.2 auf DP1.1 zu ändern:

- Drücken Sie auf die zweite Taste neben  , um das OSD-Menü aufzurufen.
- Verwenden Sie die  und  Tasten zur Markierung von **Eingabe-Quelle** und anschließend die  Taste zum Aufruf des Untermenüs.
- Verwenden Sie die  und  Tasten zur Markierung von **DP**.
- Halten Sie die  Taste ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis die DP Konfigurationsmeldung angezeigt wird.



- Verwenden Sie die  Taste zur Auswahl von **Deaktiviert** und ändern die Sie die Einstellungen.



Wiederholen Sie die obigen Schritte, um die DP Formateinstellungen ggf. zu ändern.

Anschluss des USB Type-C Kabels



HINWEIS: Verwenden Sie nur das mit dem Monitor gelieferte USB Type-C Kabel.

- Dieser Anschluss unterstützt DisplayPort Wechselmodus (nur DP 1.2 Standard).
- Der kompatible USB Type-C Anschluss für die Stromversorgung (PD Version 2.0) bietet bis zu 90 W Leistung.
- Falls Ihr Notebook mehr als 90 W Leistung für den Betrieb benötigt und der Akku leer ist, könnte er sich über den USB PD Anschluss des U3419W nicht einschalten oder aufladen lassen.

 **VORSICHT: Die Abbildungen in dieser Anleitung dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.**



USB 3.0-Kabel anschließen

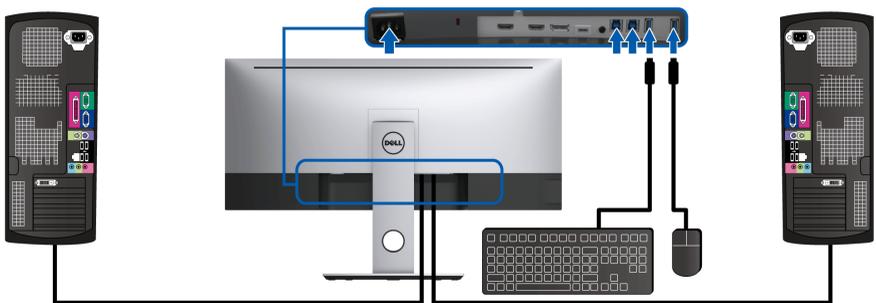
HINWEIS: Um Schäden oder Verlust von Daten zu vermeiden, stellen Sie vor der Änderung von USB Upstream-Ports sicher, dass KEINE USB Speichergeräte vom Computer verwendet werden, der an den USB Upstream-Port des Monitors angeschlossen ist.

Nachdem Sie das HDMI/DP/USB Type-C Kabel angeschlossen haben, führen Sie zum Abschluss der Monitoreinrichtung bitte die nachstehenden Schritte zum Anschluss des USB 3.0-Kabels an den Computer aus:

- a. Anschluss von einem Computer:** Verbinden Sie den Upstream USB 3.0 Port (Kabel mitgeliefert) mit einem passenden USB 3.0 Port Ihres Computers.
b. Anschluss an zwei Computer*: Verbinden Sie die Upstream USB 3.0 Ports mit passenden USB 3.0 Ports der beiden Computer. Verwenden Sie anschließend das OSD-Menü, um zwischen den beiden USB Upstream Quellen und Eingangsquellen zu wechseln. Siehe [USB Auswahlwechsler](#).
- USB 3.0-Peripheriegeräte schließen Sie an die USB 3.0-Downstream-Anschlüsse des Monitors an.
- Schließen Sie die Netzkabel des/der Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.



a. Anschluss an einen Computer



b. Anschluss an zwei Computer



* Beim Anschluss von zwei Computern an den Monitor, können die USB Downstream Ports für die Tastatur und Maus zu verschiedenen Eingangssignalen von beiden Computern zugewiesen werden, indem Sie die **USB Auswahl** Einstellungen im OSD-Menü ändern. (Siehe **USB Auswahl** für weitere Einzelheiten).

4. Schalten Sie Monitor und den/die Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter **Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme**.
5. Zur Kabelführung nutzen Sie den Kabelhalter am Monitorfuß.

Kabel verlegen

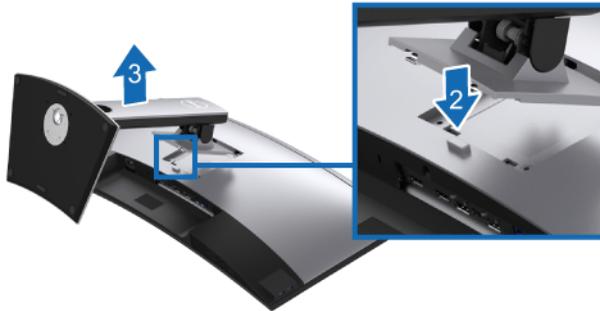


Nachdem Sie sämtliche erforderlichen Kabelverbindungen an Monitor und Computer hergestellt haben (siehe **Monitor anschließen**), führen Sie die Kabel wie oben gezeigt ordentlich durch den Kabelschacht.



Monitorständer abnehmen

-  **HINWEIS:** Damit der gebogene LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt und beschädigt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem weichen, sauberen Schaumstoff gestellt wird. Der direkte Kontakt mit harten Gegenständen könnte zu Schäden am gebogenen Monitor führen.
-  **HINWEIS:** Dies ist für einen Monitor mit einem Ständer anwendbar. Wenn andere stehen gekauft wird, entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Ständer Setup-Anleitung für Einrichtung Anweisungen.



So nehmen Sie den Ständer ab:

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
2. Halten Sie die Ständer Entriegelungstaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.



Wandbefestigung (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm).

Lesen Sie die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einem stabilen und ebenen Arbeitstisch.
2. Den Ständer entfernen.
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Den Monitor an die Wand montieren. Folgen Sie dabei der mit der Wandmontageausrüstung gelieferten Anleitung.

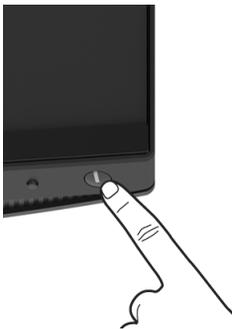
 **HINWEIS: Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 36,4 kg zu verwenden.**



Monitor bedienen

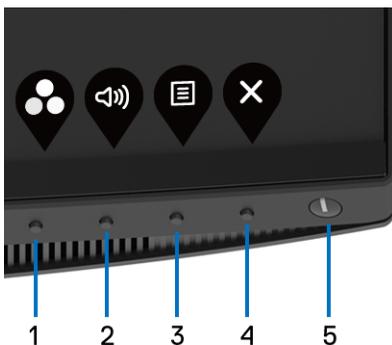
Monitor einschalten

Drücken Sie auf die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienfeldtasten verwenden

Mit den Steuerungstasten an der Vorderseite des Monitors können Sie Einstellungen anpassen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Vorderseite:

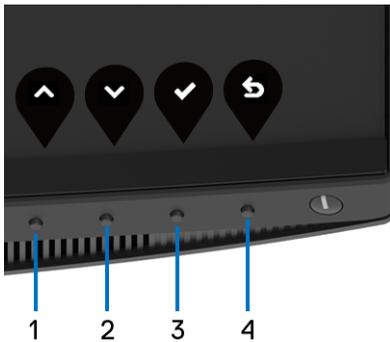
Bedienfeldtaste	Beschreibung
1 	Wählen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
Schnellzugriffstasten/ Voreingestellte Modi	



2		Verwenden Sie diese Taste, um die Lautstärke anzupassen. Der Minimalwert ist '0' (-). Der Maximalwert ist '100' (+).
Schnellzugriffstasten/ Lautstärke		
3		Verwenden Sie die MENÜ Taste, um die Bildschirmanzeige (OSD) aufzurufen. Siehe Zugriff aufs Menüsystem .
Menü		
4		Verwenden Sie diese Taste, um das OSD-Hauptmenü zu verlassen.
Beenden		
5		Schalten Sie den Monitor mit der Ein/Aus -Taste ein- bzw. aus .
Ein/Aus (mit Betriebsanzeigediode)		
Die weiße LED-Anzeigediode zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine weiß glühende LED Anzeigediode zeigt den Energiesparmodus an.		

Bedienfeldtaste

Mit den Tasten an der Vorderseite des Monitors können Sie die Bildeinstellungen anpassen.



Bedienfeldtaste	Beschreibung
1	
Nach-oben	
Mit der Nach-oben -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (erhöhen Werte).	



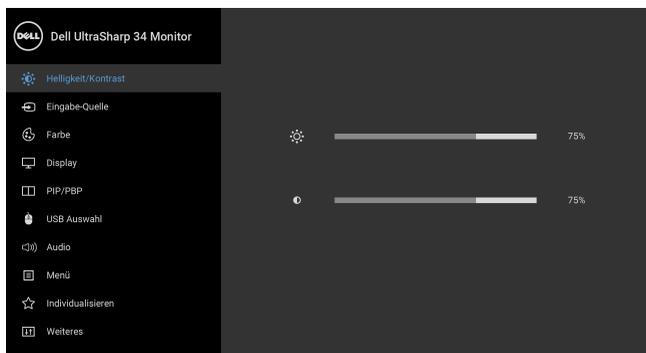
- | | | |
|-------------------|---|---|
| 2 |  | Mit der Nach-unten -Taste stellen Sie Elemente im OSD-Menü ein (vermindern Werte). |
| Nach-unten | | |
| 3 |  | Mit der OK -Taste bestätigen Sie Ihre Auswahl. |
| OK | | |
| 4 |  | Mit der Zurück -Taste gelangen Sie zum vorherigen Menü zurück. |
| Zurück | | |

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

Zugriff aufs Menüsystem

 **HINWEIS:** Falls Sie die Einstellungen abändern und danach entweder zu einem anderen Menü gehen oder das OSD-Menü verlassen werden diese Änderungen automatisch im Monitor abgespeichert. Die Abänderungen werden ebenfalls abgespeichert, falls Sie die Einstellungen abändern und danach warten, bis das OSD-Menü ausgeblendet wird.

1. Auf die  -Taste drücken, um das OSD-Menü zu starten und um das Hauptmenü anzuzeigen.



2. Auf die  und  Tasten drücken, um zwischen den Einstelloptionen auszuwählen. Der Name der Option wird markiert, wenn Sie von einem Symbol zum anderen gelangen. Eine vollständige Liste aller für den Monitor verfügbaren Optionen ist in der nachstehenden Tabelle aufgeführt.



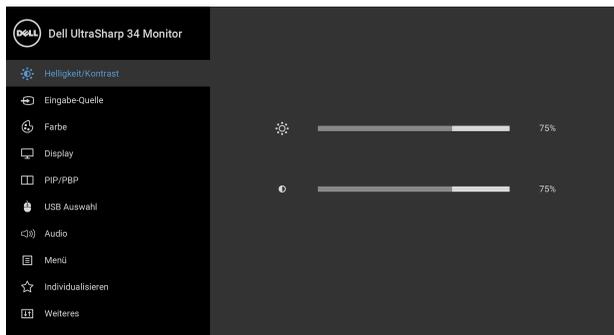
3. Einmal auf die  Taste drücken, um die markierte Option zu aktivieren.
4. Auf die  und  Taste drücken, um den gewünschten Parameter auszuwählen.
5. Drücken Sie auf , um zum Untermenü zu gelangen, und verwenden Sie die Richtungstasten, um je nach Menüanzeige Ihre Änderungen vorzunehmen.
6. Die  Option auswählen, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Helligkeit/ Kontrast

Mit diesem Menü die Einstellung das **Helligkeit/
Kontrast** aktivieren.



Helligkeit

Mit der **Helligkeit** wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.

Auf die  Taste drücken, um die Helligkeit zu erhöhen, und auf die  Taste drücken, um die Helligkeit zu verringern (min. 0 / max. 100).



Kontrast

Zuerst die **Helligkeit** einstellen und danach nur dann den **Kontrast** einstellen, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.

Auf die  Taste drücken, um den Kontrast zu

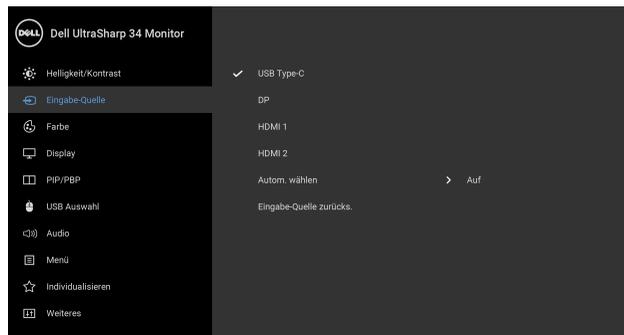
verstärken, und auf die  Taste drücken, um den Kontrast abzuschwächen (min. 0 / max. 100).

Mit der **Kontrast** Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.



Eingabe-Quelle

Im **Eingabe-Quelle**-Menü wählen Sie zwischen verschiedenen Videosignalen aus, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



USB Type-C

Den **USB Type-C**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen USB Type-C Anschluss nutzen.

DP

Den **DP**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen DisplayPort (DP) Anschluss nutzen.

HDMI 1

Den **HDMI 1**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI 1-Anschluss nutzen.

HDMI 2

Den **HDMI 2**-Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI 2-Anschluss nutzen.

Autom. wählen

Die Aktivierung der Funktion ermöglicht Ihnen die Suche nach verfügbaren Eingangsquellen.



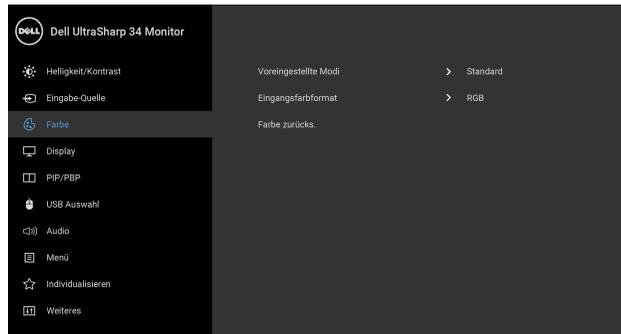
Eingabe-Quelle zurücks.

Stellen Sie die Eingangseinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.



Farbe

Mit **Farbe** stellen Sie den Farbeinstell-Modus ein.



Voreingestellte Modi

Wenn Sie **Voreingestellte Modi** auswählen, können Sie **Standard**, **ComfortView**, **Film**, **Spiel**, **Farbtemp.** oder **Benutzerfarbe** in der Liste wählen.

- **Standard:** Lädt die Standard-Farbeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **ComfortView:** Verringert den Anteil des vom Bildschirm abgegebenen blauen Lichts, um die Anzeige angenehmer für Ihre Augen zu machen.

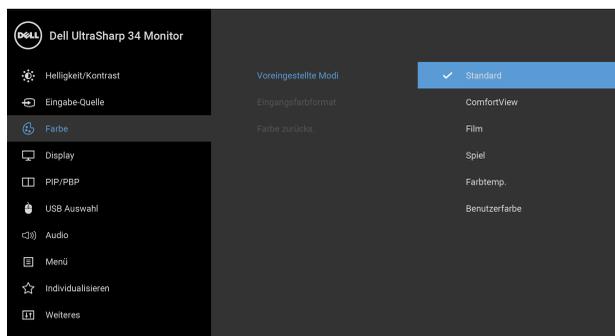
ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten zu Verletzungen führen, z.B. digitale Überanstrengung der Augen, Übermüdung der Augen und Schädigung der Augen. Die Nutzung des Monitors über einen längeren Zeitraum könnte auch zu Schmerzen an Körperteilen wie z.B. Nacken, Arm, Rücken und Schultern führen.

Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals/Arm/Rücken/Schulter Schmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:

1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 50 cm-70 cm (20 Zoll -28 Zoll) zu Ihren Augen ein.



2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß (6 Meter) weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- **Film:** Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für Filme.
 - **Spiel:** Zum Laden der idealen Farbeinstellungen für die meisten Gaming-Anwendungen.
 - **Farbtemp.:** Benutzer können hiermit die Farbtemperatur festlegen: 5000K, 5700K, 6500K, 7500K, 9300K und 10000K.
 - **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Auf die  und  Tasten drücken, um die 6-Achsen Farbwerte einzustellen und um Ihren eigenen Modus für den voreingestellten Farbmodus zu erstellen.

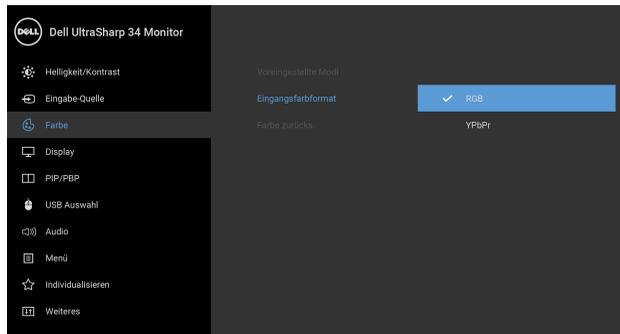


Eingangs- farbformat

Hier können Sie einen der folgenden Videoeingabemodi wählen:

RGB: Wählen Sie diese Option, wenn der Monitor über das DP oder HDMI oder USB Type-C Kabel mit einem Computer (oder DVD-Player) verbunden ist.

YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD Player nur den YPbPr Ausgang unterstützt.



Farbton

Diese Funktion kann die Farbe des Videobildes in Richtung Grün bzw. Violett ändern. Mit dieser Funktion können Sie den Hautfarbton einstellen. Verwenden Sie

 oder , um den Farbton von '0' bis '100' einzustellen.

Verwenden Sie die  Taste, um dem Videobild einen grünlicheren Farbton zu verleihen.

Verwenden Sie die  Taste, um dem Videobild mehr violett zu verleihen.

HINWEIS: Die **Farbtoneinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.



Sättigung

Diese Funktion erlaubt Ihnen die Farbsättigung des Videobildes einzustellen. Verwenden Sie die Taste  oder , um den Wert der Farbsättigung von 0 bis 100 einzustellen.

Verwenden Sie , um das Videobild farbiger erscheinen zu lassen.

Verwenden Sie , um das Videobild eher einfarbig erscheinen zu lassen.

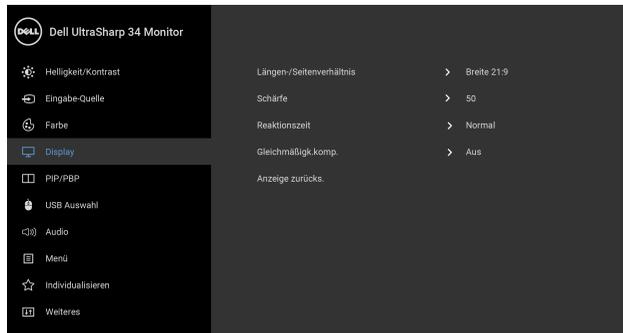
HINWEIS: Die **Sättigungseinstellung** ist nur bei Auswahl des voreingestellten Modus **Film** oder **Spiel** möglich.

Farbe zurücks.

Die Farbeinstellungen des Monitors auf die werkseitigen Voreinstellungen rücksetzen.

Display

Mit **Display** wird das Bild eingestellt.



Längen-/ Seitenver- hältnis

Stellen Sie das Seitenverhältnis auf **Breite 21:9**, **Automatische Skalierung**, **4:3** oder **1:1**.

Schärfe

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddarstellung schärfer oder weicher einstellen. Mit den Tasten

 oder  passen Sie die Bildschärfe im Bereich '0' bis '100' an.



Reaktionszeit Ermöglicht Ihnen die Einstellung der **Reaktionszeit** auf **Normal** oder **Schnell**.

Gleichmäßigk.komp. Wählen Sie Kompensationseinstellungen für die Bildschirmgleichmäßigkeit aus. Die Kalibrierungseinstellungen von **Kalibriert** sind werkseitig voreingestellt. **Gleichmäßigk.komp.** passt verschiedene Bildschirmbereiche auf die Mitte bezogen an, um eine gleichmäßige Helligkeit und Farbe über den gesamten Bildschirm hinweg zu erzielen. Für eine optimale Bildschirmleistung werden die **Helligkeit** und der **Kontrast** in einigen voreingestellten Betriebsarten (**Standard, Farbtemp.**) deaktiviert, wenn **Gleichmäßigk.komp. Auf** geschaltet wird.

HINWEIS: Anwenden wird empfohlen, die Standard Helligkeitseinstellung zu verwenden, wenn **Gleichmäßigk.komp.** aktiviert ist. Bei anderen Helligkeitsstufen kann die Gleichmäßigkeit von den Daten im Werkskalibrierungsbericht abweichen.

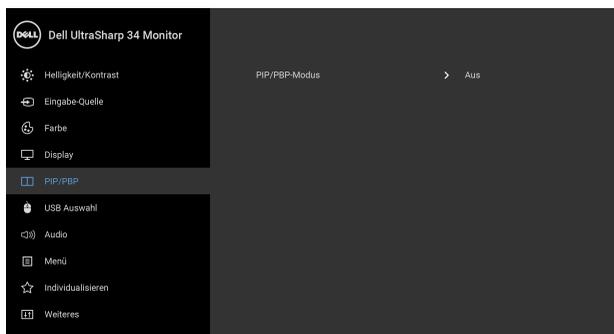
Anzeige zurücks. Diese Option auswählen, um die Standard-Anzeigeeinstellungen zurückzusetzen.





PIP/PBP

Diese Funktion ruft ein Fenster auf, in dem ein Bild aus einer anderen Eingangsquelle gezeigt wird.

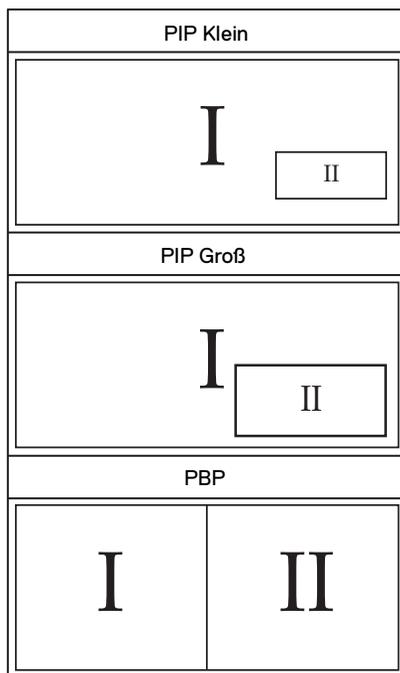


Hauptfenster	Subfenster			
	USB Type-C	DP	HDMI 1	HDMI 2
USB Type-C	X	✓	✓	✓
DP	✓	X	✓	✓
HDMI 1	✓	✓	X	✓
HDMI 2	✓	✓	✓	X

HINWEIS: Bilder unter PBP werden in der Bildschirmmitte angezeigt, nicht als Vollbild.



PIP/PBP-Modus Passt den **PIP/PBP** (Bild in Bild/Bild neben Bild) Modus auf **PIP Klein**, **PIP Groß** oder **PBP** an. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden.



PIP/PBP (Sub) Wählen Sie aus den verschiedenen Videosignalen aus, die an Ihren Monitor für das PIP/PBP Subfenster angeschlossen werden können.

PIP Position Wählen Sie die Position des PIP Subfensters aus.

Verwenden Sie oder zum Durchsuchen und zur Auswahl von **Oben links**, **Oben rechts**, **Unten rechts** oder **Unten links**.

USB Auswahlschalter Wählen Sie aus, zwischen den USB Upstream Quellen im PIP/PBP Modus umzuschalten.

Audio Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Audioquelle aus dem Hauptfenster oder dem Subfenster.



Video tauschen

Auswahl des Videowechsels zwischen Hauptfenster und Subfenster im PIP/PBP Modus.

Kontrast (Sub)

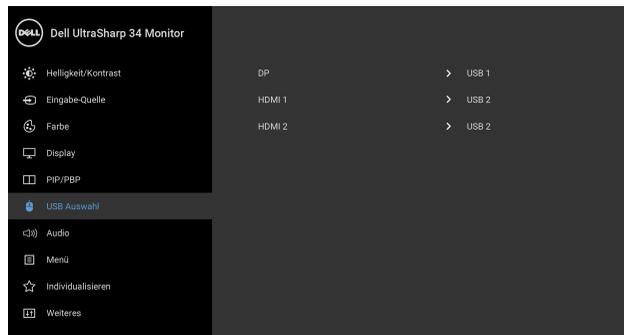
Passt den Kontrastpegel des Bildes im PIP/PBP Modus an.

Auf die  Taste drücken, um den Kontrast zu verstärken, und auf die  Taste drücken, um den Kontrast abzuschwächen.

**USB Auswahl**

Ermöglicht Ihnen die Einstellung des USB Upstream Anschlusses für die Eingangssignale (DP, HDMI 1 und HDMI 2). Der USB Downstream Port des Monitors (z.B. Tastatur und Maus) kann von den aktuellen Eingangssignalen verwendet werden, wenn ein Computer an einer der beiden Upstream-Ports angeschlossen wird.

Wenn Sie nur einen Upstream-Port nutzen, wird der verbundene Upstream-Port aktiv sein.

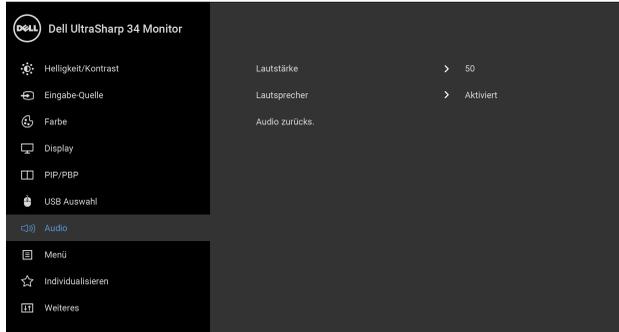


HINWEIS: Um Schäden oder Verlust von Daten zu vermeiden, stellen Sie vor der Änderung von USB Upstream-Ports sicher, dass KEINE USB Speichergeräte vom Computer verwendet werden, der an den USB Upstream-Port des Monitors angeschlossen ist.





Audio



Lautstärke Ermöglicht Ihnen den Lautstärkepegel der Lautsprecher einzustellen.

Verwenden Sie  oder  zur Einstellung des Lautstärkepegels zwischen '0' und '100'.

Lautsprecher Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Lautsprecherfunktion.

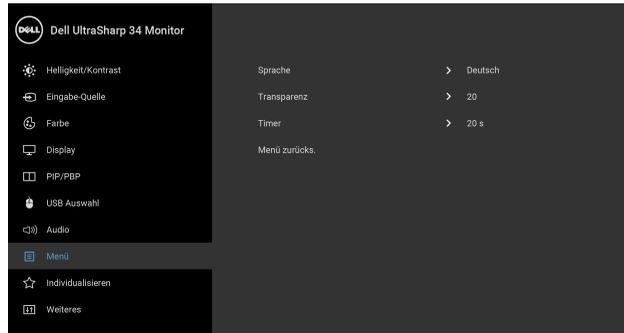
Audio zurücks. Wählen Sie diese Option, um die Standard Audioeinstellungen zurückzusetzen.





Menü

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache

Die **Sprachen**-Optionen zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen sind Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.

Transparenz

Diese Option auswählen, um die Menü-Transparenz durch Drücken auf die  und  Tasten abzuändern (Minimalwert: 0 bis Maximalwert: 100).

Timer

OSD-Anzeigezeit: Legt fest, wie lange das OSD-Menü nach dem letzten Tastendruck angezeigt wird.

Mit den Tasten  oder  können Sie die gewünschte Zeit in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden einstellen.

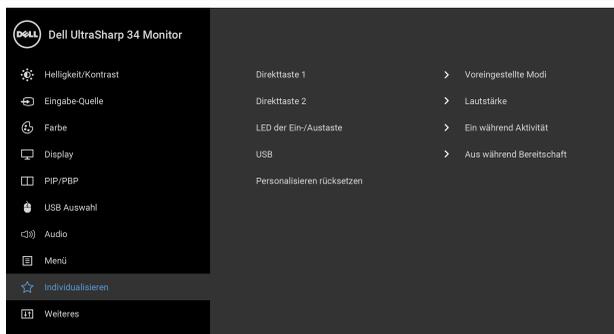
Menü zurücks.

Zum Rücksetzen aller OSD-Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.





Individualisieren



Direkttaste 1 Damit können Sie eine Funktion unter **Voreingestellte Modi**
Direkttaste 2 **Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingabe-Quelle, Längen-/Seitenverhältnis, Lautstärke, PIP/PBP-Modus, USB Auswahl** oder **Video tauschen** auswählen und einer Direkttaste zuweisen.

LED der Ein-/Austaste Ermöglicht Ihnen die Einstellung der LED-Stromanzeige in ein oder aus, um Energie zu sparen.

USB Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der USB-Funktion während des Monitor Standbymodus.

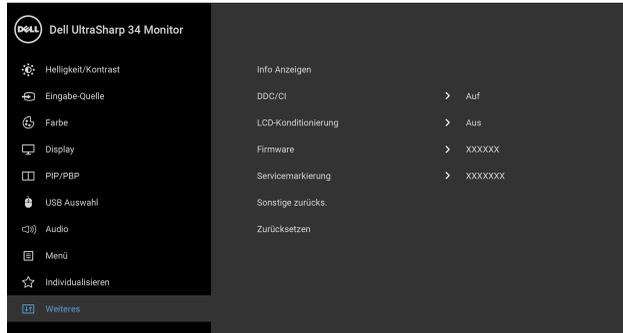
HINWEIS: USB EIN/AUS im Standbymodus ist nur verfügbar, wenn das USB Upstream-Kabel nicht angeschlossen ist. Diese Option wird ausgegraut, wenn das USB Upstream-Kabel angeschlossen wird.

Personalisieren rücksetzen Setzen Sie im Menü **Individualisieren** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.





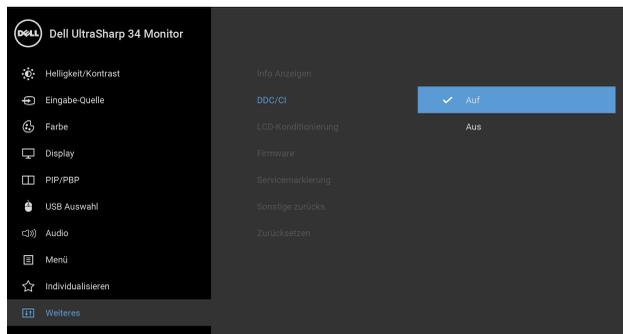
Weiteres



Info Anzeigen Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.

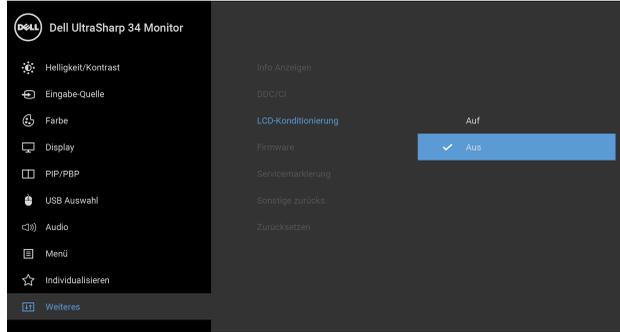
DDC/CI **DDC/CI** (Anzeigedatenkanal/Kommando-Schnittstelle) ermöglicht die Einstellbarkeit der Parameter Ihres Monitors (Helligkeit, Farbausgleich usw.) über die Software in Ihrem Computer. Diese Funktion kann durch Auswählen von **Aus** deaktiviert werden.

Für die besten Resultate sowie für die optimalste Leistung Ihres Monitors aktivieren Sie diese Funktion.



LCD-Konditionierung

Zum Reduzieren von geringen Bildverzerrungen. Die Zeitdauer, die das Programm zum Durchführen benötigt, hängt vom Grad der Bildaufbewahrung ab. Dieses Merkmal kann durch Auswählen von **Auf** aktiviert werden.



Firmware	Zeigt die Firmwareversion des Monitors an.
Servicemarkierung	Zeigt die Servicemarkierung Seriennummer des Monitors an.
Sonstige zurücks.	Setzen Sie im Menü Weiteres sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
Zurücksetzen	Zum Rücksetzen aller Einstellungen auf die werkseitig voreingestellten Werte.

OSD-Warmmeldungen

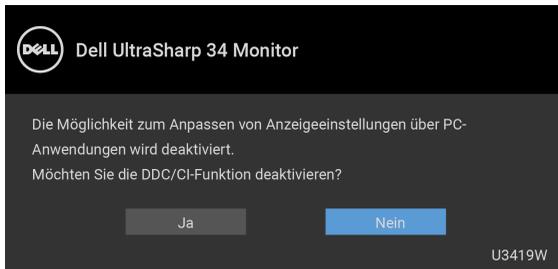
Wenn der Monitor eine bestimmte Auflösung nicht unterstützt, wird die folgende Meldung angezeigt:



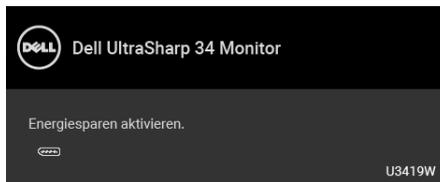
HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Das bedeutet, dass sich der Monitor nicht richtig auf das Signal einstellen kann, das er vom Computer empfängt. In den **Technische Daten des Monitors** finden Sie die von Ihrem Monitor unterstützten Horizontal- und Vertikalfrequenzen. Die empfohlene Auflösung beträgt 3440 x 1440.

Die folgende Meldung wird angezeigt, bevor Sie DDC/CI Funktion deaktiviert wird:



Die folgende Meldung erscheint, wenn der Monitor in den **Energiesparmodus** wechselt:



Durch Aktivieren des Computers und "Aufwecken" des Monitors erhalten Sie wieder Zugriff auf das **OSD**.

HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn Sie eine andere Taste als die Ein/Aus-Taste drücken, wird je nach gewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen angezeigt:



HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Wenn der USB Type-C, HDMI, oder DP-Eingang ausgewählt ist, aber das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, wird das nachstehend gezeigte Dialogfeld eingeblendet.



HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

Unter **Problemlösung** finden Sie weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10:

1. Wählen Sie unter Windows® 8 und Windows® 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **3440 x 1440** aus.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows® 10:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie die Dropdown-Liste von **Auflösung** und wählen Sie **3440 x 1440**.
4. Klicken Sie auf **Anwenden**.



Wenn 3440 x 1440 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop-PC oder tragbaren Computer besitzen:

- Besuchen Sie <http://www.dell.com/support>, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (tragbar oder Desktop) verwenden:

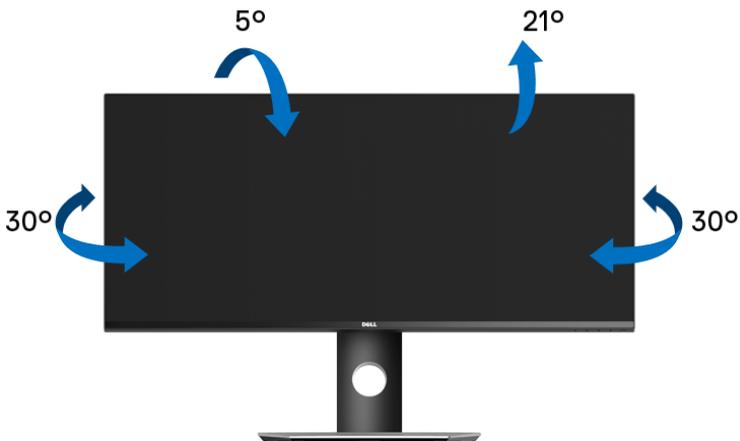
- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

 **HINWEIS: Dies ist für einen Monitor mit einem Ständer anwendbar. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes.**

Kippen, Schwenken

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.



 **HINWEIS: Bei der Auslieferung ab Werk ist der Ständer noch nicht angebracht.**



Höhenverstellung

 **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 115 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Problemlösung

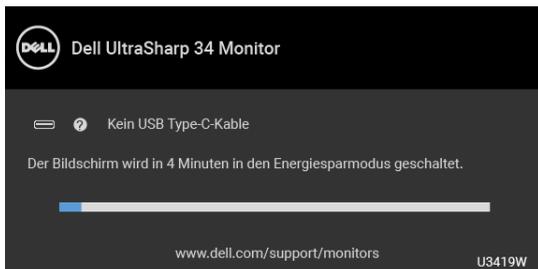
⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die **Sicherheitshinweise**.

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster wird auf schwarzem Hintergrund angezeigt, wenn der Monitor kein Videosignal erkennt, aber sonst ordnungsgemäß funktioniert. Im Selbsttestmodus leuchtet die Betriebsanzeige-LED weiterhin weiß. Außerdem läuft je nach gewählter Eingangsquelle der nachstehend dargestellte Dialog über den Bildschirm.



✎ HINWEIS: Die Meldung könnte je nach angeschlossenem Eingangssignal leicht unterschiedlich sein.

4. Diese Anzeige erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

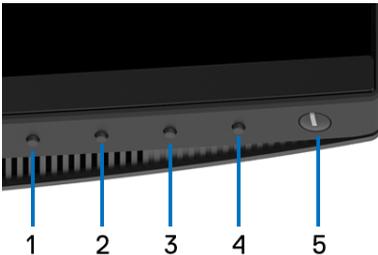
Falls Ihr Monitorbildschirm nach den obigen Schritten immer noch leer bleibt, überprüfen Sie bitte Ihre Videokarte und den Computer; Ihr Monitor funktioniert einwandfrei.



Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im **Selbsttestmodus** befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

1. Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
2. Trennen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers. Der Monitor wechselt nun in den Selbsttestmodus.
3. Halten Sie **Taste 1** an der Vorderseite 5 Sekunden lang gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Untersuchen Sie das Bild aufmerksam auf Unregelmäßigkeiten.
5. Drücken Sie die **Taste 1** am Bedienfeld noch einmal. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
6. Untersuchen Sie das Bild auf Auffälligkeiten.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz, weiß und mit Text angezeigt.

Nach der Anzeige des Bildschirms mit Text ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die **Taste 1** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.



Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen.

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.• Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.• Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.• Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle -Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Werte für Helligkeit und Kontrast über das OSD.• Führen Sie den Monitorselbsttest aus.• Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.• Starten Sie die Selbstdiagnose.• Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle -Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	<ul style="list-style-type: none">• Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.



Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. • Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. • Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel. Weitere Informationen finden Sie auf den Dell-Internetseiten: http://www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprob- leme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Stellen Sie Helligkeit und Kontrast über das OSD ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Passen Sie die horizontale und vertikale position des OSD.



Horizontale/ vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchronisierungsprobleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. • Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus</i> neu.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. • Wenden Sie sich unverzüglich an Dell.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.



Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie den Monitorselbsttest aus. • Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. • Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.
Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Einstellungen der Voreingestellte Modi im Farb-Menü-OSD je nach Anwendung. • R/G/B Wert unter Benutzerfarbe in OSD-Menü Farbe anpassen. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat im OSD-Menü Farbe in PC-RGB oder YPbPr. • Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Lassen Sie den Monitor grundsätzlich über die Energieverwaltungsfunktion ausschalten, wenn er nicht verwendet wird (Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie im Abschnitt Energieverwaltungsmodi). • Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.



Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie das Längen-/Seitenverhältnis Einstellungen im OSD-Menü Display. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet weiß auf	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Starten Sie die Selbstdiagnose.



Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.• Trennen Sie ein Upstream USB Kabel ab, wenn Sie zwei Upstream Verbindungen verwenden.
Der USB Type-C Anschluss stellt keinen Strom bereit	USB Peripheriegeräte können nicht aufgeladen werden	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie, ob das angeschlossene Gerät mit der USB-C Spezifikation kompatibel ist. Der USB Type-C Anschluss unterstützt USB 3.1. mit Geschwindigkeiten bis zu 10 Gbps und einer Leistung von 90 W.• Überprüfen Sie, ob Sie das mit Ihrem Monitor mitgelieferte USB Type-C Kabel verwenden.



High-Speed USB 3.0-Schnittstelle ist langsam	High-Speed USB 3.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 3.0-kompatibel ist. • Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.0-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird. • Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an. • Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an. • Starten Sie den Computer neu.
WLAN Maus funktioniert nicht oder ist langsam	Reagiert nicht oder reagiert langsam	<ul style="list-style-type: none"> • Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.0 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger. • Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an der WLAN Maus auf. • Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.0 Port entfernt aufzustellen.



Lautsprecherspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Ton aus den Lautsprechern	Kein Ton hörbar	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Monitorkabel ab, schließen Sie es wieder an, und schalten Sie den Monitor anschließend wieder ein.• Überprüfen Sie, dass das Audiokabel richtig mit dem Audioausgang des Computers verbunden ist.• Trennen Sie das Audiokabel vom Audio-Ausgang.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.



Anhang

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie unter Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI).

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Kontakt zu Dell

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

✍ HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

- Online technische Hilfe — www.dell.com/support/monitors
- Kontakt zu Dell — www.dell.com/contactdell

